

FDP-Stadtrat Alexander Liebel, Rathausplatz 2, 90403 Nürnberg

Herr
Oberbürgermeister
Dr. Ulrich Maly
Rathausplatz 2
90403 Nürnberg

WerkA SÖR

OBERBÜRGERMEISTER	
06. AUG. 2019	
/.....Nr.....	
2. BM	1 Zur Kts.
	2 z.w.v.
	3 Zur Stellungnahme
	4 Antwort vor Absen-
	kung vorlegen
	5 Antwort zur (Kreuz-)
	schrift vorlegen

i. V. B.

6. August 2019

Einrichtung einer Hundemeile (umzäunte Hundefreilauffläche)

Sehr geehrter Herr Oberbürgermeister,

die von der Stadt Nürnberg ausgewiesenen Hundefreilaufflächen sind ein schönes Angebot für die über 14.000 Nürnberger Hundehalter. Leider wurde dieses Angebot in den vergangenen Jahren deutlich reduziert. Darüber hinaus liegen diese Zonen teilweise ungünstig an Straßen, Kinderspielflächen und Wegen, an denen Radfahrer kreuzen können.

Was unserer Stadt fehlt, sind umzäunte Bereiche, in denen die Hunde ausgelastet und trainiert werden können, ohne eine Gefahr für sich oder andere darzustellen (sogenannte "Hundemeilen"). Das Sozialverhalten der Hunde kann in diesen geschützten Räumen geübt werden und die Tiere erhalten die Möglichkeit, auch mal ohne Leine zu toben und zu spielen.

Die Anforderungen an die Hundemeile sind:

- Ein engmaschiger umzäunter Bereich
- Ein Mülleimer vor und in der Meile
- Ein Tütenspender, um Hundekot zu beseitigen
- Eine Schleuse am Eingang. Hier können Hunde in Ruhe ab- und angeleint werden und andere Hunde beschnuppern.
- Wenn möglich eine Wasserquelle (Teich/Fluss)
- Wenn möglich einige schattenspendende Bäume
- Eine Sitzgelegenheit für die Tierbesitzer.

Vor diesem Hintergrund stelle ich zur Behandlung im zuständigen Ausschuss folgenden

Antrag:

1. Die Verwaltung teilt mit, wie viele Hundefreilaufflächen in den vergangenen 12 Monaten weggefallen sind, und wie viele der ursprünglich siebzehn Hundefreilaufflächen nach derzeitigem Planungsstand noch wegfallen sollen.
2. Die Verwaltung teilt mit, ob entsprechende Ersatzflächen in Planung sind.
3. Die Internetpräsenz der Stadt Nürnberg und der Flyer „Hunde in der Stadt“ wird auf die tatsächlich existenten Flächen aktualisiert.
4. Es wird geprüft, ob sich bereits bestehende Hundefreilaufzonen für eine nachträgliche Umzäunung eignen.
5. Die Stadt errichtet probeweise eine Hundemeile. Nach einem Jahr berichtet die Verwaltung über die Erfahrungen und der Stadtrat entscheidet, ob das Konzept auf weitere Flächen übertragen werden soll, oder ob der Versuch eingestellt wird.

Freundliche Grüße

